



FEBRUAR

# FreundesBrief 2023



 **WeltBeweger**

Mission · Jüngerschaft · Barmherzigkeit

# Hallo liebe WeltBeweger Freunde,



wir grüßen euch von Herzen und berichten euch gern über die aktuellen Entwicklungen bei WeltBeweger. Wir können es manchmal gar nicht fassen, was allein seit einem Jahr alles gewachsen ist.

In alledem können wir nur dankbar sein für all den Segen, den Gott schenkt und für alle Freunde, Beter und Unterstützer. Ohne euer Mitwirken wäre das nicht möglich.

So gesehen seid ihr auch richtige WeltBeweger. Gemeinsam sind wir stark!

**DANKE!**

## Der neue WeltBeweger Flyer 2023 ist da!

Nach der Gründung von WeltBeweger Anfang 2016 hat sich vieles weiterentwickelt. Das ist ein guter Grund, neue Flyer zu drucken. Sie sind informativer, aktueller und haben ein neues Design.

Wenn ihr mit jemandem über WeltBeweger sprecht, könnt ihr gern die neuen Flyer weitergeben. Wir können euch auch noch mehr zuschicken, wenn ihr sie irgendwo auslegen wollt.

Es ist eine Freude, wenn immer mehr Menschen erfahren, was wir bei WeltBeweger tun.

Gern kommen wir auch mal in eure Gemeinde, um von unseren Diensten zu berichten. Auch in Schulen werden wir immer öfter für Afrika-Projekte angefragt.



Wir sind voller Freude, dass nach 1,5 Jahren Babous Bein gerettet ist. Halleluja!

Wegen der hartnäckigen Infektion gab es anfangs ungeplante Verzögerungen und wir brauchten nach 9 Operationen viel Geduld und Training.

Wir danken nochmal den vielen fleißigen Therapeuten, Helfern, Betern und Unterstützern. Eure Investition in Babou hat sich gelohnt. Er kann jetzt wieder laufen und sein Leben gestalten.

Im November ist Babou wieder in sein Heimatland Gambia zurückgekehrt. Die Freude war riesig, seine Geschwister wieder zu sehen. Momentan lernt er in Gambia fleißig bei einem Privatlehrer für seinen Schulabschluss, den er auf alle Fälle nachholen will.

Wir unterstützen ihn weiter, dass er nach seiner Abschluss-Prüfung eine Berufsausbildung beginnen kann.

**„Wer ein einzelnes Leben rettet, rettet die ganze Welt.“**



Babou am Flughafen

Jesus spricht: „Gehet hin in alle Welt ...“

Matthäus 28, 19

# AFRIKA Tansania

Entwicklung unseres Dienstes WorldChanger



## Die Kapelle ist fertig

Im November war es dann soweit, zum ersten Mal sahen wir auf unserem „Holy Ground“ die fertige Kapelle mit eigenen Augen – für uns ein unvergesslicher Moment. Ein Traum wurde wahr.

Die Kapelle ist der Anfang unseres Berufsschulzentrums, das erste fertige Gebäude auf dem WorldChanger Grundstück in Tansania. Damit wollen wir Gott die Ehre geben und zeigen, dass wir auf Ihn vertrauen. Wir wollen erleben, dass hunderte oder sogar tausende Kinder und Jugendliche neue Hoffnung und Perspektive für ihr Leben bekommen. Die Kapelle gehört keiner speziellen Kirche, sie ist überkonfessionell. Hier kann jeder zur Ruhe kommen, beten und Gott begegnen.

Den Einweihungs-Gottesdienst für die Kapelle feierten wir zusammen mit Christen aus verschiedensten Gemeinden. Gemeinsam beteten wir das apostolische Glaubensbekenntnis und feierten Abendmahl. Die geistliche Einheit unter uns war zum Greifen nah.





## Waisenkinder- dienst „Love and Hope“

Letztes Jahr haben wir wieder neue Kinder in unser „Love and Hope“ Programm aufgenommen. Sie kommen aus einer sehr armen Familie. Die alleinerziehende Mutter schafft es nicht, ihre 5 Kinder ausreichend zu versorgen.

Als WeltBeweger sorgen wir dafür, dass all unsere 55 Kinder in die Schule gehen können.

**Denn Bildung ist ein wichtiger Schlüssel raus aus der Armut.** Außerdem unterstützen wir sie mit Lebensmitteln, Kleidung oder bei der medizinischen Versorgung.



## KingsKids Party

Unsere KingsKids sind tatsächlich KönigsKinder, denn sie haben einen Vater im Himmel, der ein König ist.

Deshalb hat jedes unserer Kinder zur KingsKids Party eine Krone bekommen. Sie fühlten sich total wertvoll, und das sind sie auch, jeder einzelne von ihnen.

Solch ein Kinderfest haben viele von ihnen noch nie erlebt. Neben leckerem Essen, Spiel und Spaß haben sie auf eine spannende Bibel-Geschichte gehört und zusammen Lobpreis-Lieder gesungen. Viele Paten haben uns Geschenke mitgegeben. Jedes Kind hat etwas bekommen. **Welch eine Freude!**



## Ein besonderes Geschenk

Sarah ist 4 Jahre alt und lebt mit ihrer Mutter und 7 weiteren Geschwistern unter sehr armen Bedingungen. Die Mutter versucht alles um ihre Kinder ernähren zu können, doch oft reicht das Geld nicht für genug Lebensmittel, Kleidung oder gar Schulsachen.

Trotzdem hat Sarah eine Lebensfreude, die ansteckend ist. Sie ist sehr neugierig und liebt es Fußball zu spielen. Mit der Hilfe von WorldChanger wird Sarah in den Kindergarten und später in die Schule gehen können. Über die Spielsachen von ihrer Patin Rebekka hat sie sich riesig gefreut.





## Berufsausbildung zur Näherin

### So viele Schüler wie noch nie

Letztes Jahr ist in unserer Berufsschule wieder eine Klasse fertig geworden. Ein echter Erfolg.

Es ist schon etwas Besonderes, wie sich die Schülerinnen innerhalb eines Jahres verändern, sowohl in ihrer Persönlichkeit, als auch fachlich. Wir staunen, was sie nach einem Jahr Ausbildung alles nähen können: Kleider, Hemden, Hosen, Taschen, u.v.m.

Zur Graduation – Abschlussfeier überreichten wir jeder Absolventin eine eigene Nähmaschine.

Viele von ihnen sind gerade dabei, sich in verschiedenen Orten ein eigenes Business aufzubauen.

Wir haben ehemalige Schülerinnen besucht, und es funktioniert: Sie können mit ihrer Nähmaschine genug Geld verdienen, um davon leben zu können. An Prostitution oder Kriminalität denkt hier niemand mehr. Unsere Schülerinnen sind überglücklich und dankbar für diese wertvolle Veränderung in ihrem Leben. **Und wir sind es auch!**

**Mittlerweile hat sich die Qualität unserer Berufsschule in ganz Tansania herumgesprochen. Bedürftige Jugendliche von weither wollen an unserer Schule lernen, oft wohnen sie hunderte Kilometer entfernt.**

Für diese jungen Leute haben wir ein weiteres Haus angemietet und im August kurzerhand ein Internat errichtet, inklusive kleiner Küche und Nahrungsmittel-Versorgung. Sie sind mega dankbar, einen sicheren Schlafplatz im WorldChanger Internat zu haben.

**Nochmal vielen Dank** an alle, die dafür spontan mitgespendet haben.



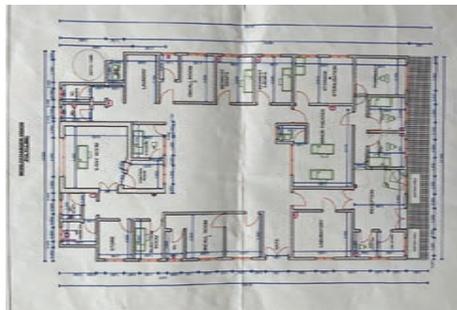
## Neues Projekt: Emergency Clinic

### Die medizinische Versorgung im Serengeti District verbessern

Die medizinische Versorgung in Mugumu ist unvorstellbar schlecht. Wir kennen persönlich einige junge Tansanier, die zum Beispiel an einer Blinddarm-Entzündung gestorben sind. Das ist in Deutschland undenkbar.

Eine Notfall-Versorgung gibt es im ganzen Serengeti-District noch gar nicht!

Wir haben uns entschlossen, die medizinische Versorgung in dieser Region zu verbessern. Zusammen mit unseren Partnern bei ResortDoc bauen wir in Mugumu eine Notfall-Station auf. Gut ausgestattet mit Schockraum, Beatmungsgerät, Labor, Röntgen, Ultraschall, EKG, usw. setzen wir einen neuen medizinischen Standard in der ganzen Region. Etliche Leben sollen gerettet und Leid gelindert werden.



Unsere Waisenkinder profitieren natürlich auch davon. **Unser Plan: 2023 bauen wir die Räumlichkeiten aus. 2024 eröffnen wir dann die Emergency Clinic.**

## Wissens-Transfer

Ab 2024 können deutsche Ärzte und Pfleger mit Erfahrung im Rettungsdienst, OP oder ITS in unserer Notfall-Ambulanz ehrenamtlich mithelfen. Unterkunft und Verpflegung bezahlt WeltBeweger, den Transport und Flug jeder selbst. Wir erhoffen uns dadurch einen „Wissens-Transfer“, durch den das tansanische Team (Arzt und Pfleger) immer besser wird. Black and White – ein Dreamteam.



Unser zukünftige Emergency Clinic



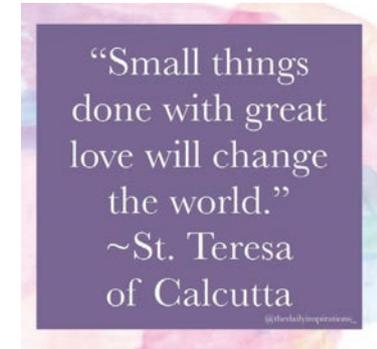
Erstes Schulgebäude – aktueller Stand



geplante Kinderhäuser



Zweites Schulgebäude für 200 Schüler

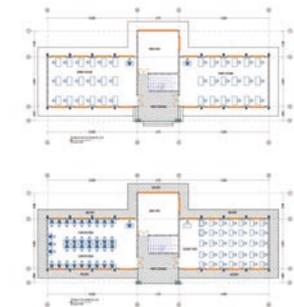


## Bau unseres WorldChanger Berufsschulzentrums in Mugumu Serengeti

Unser erstes Schulgebäude hat jetzt im Januar das Dach bekommen. Es geht mit großen Schritten voran.

Nun sind bis November noch ein weiteres Schulgebäude, sowie Waisenhäuser geplant. Auch ein Zaun mit Eingangstor ist wichtig.

Im November wird es in Mugumu eine große Einweihungsfeier mit vielen Gästen aus Deutschland und Amerika, sowie Würdenträgern aus Tansania geben.





# Deutschland

Was wir hier erreicht haben

## See the Unseen Besuchsdienst im Rotlichtmilieu

Mit Geduld und Nächstenliebe besuchen wir regelmäßig die Frauen im Rotlichtmilieu und beschenken sie. Fast unsichtbar tun wir einen sehr wichtigen Dienst, denn viele Frauen werden immer noch zur Prostitution gezwungen und haben sich schon aufgegeben. Es braucht Menschen, die hingehen und ihnen **von der Liebe Gottes** erzählen und sie wertschätzen.

Hier ein Kurzbericht von den Advents-Einsätzen bei Adamastos Hope in Dresden. Sie haben die Geschenke selbst gebastelt und sind dann zu den Einsatzorten gegangen. Danke für die Hilfe von unseren Freunden vom Forum Hoffnung Dresden und auch aus Dippoldiswalde und Höckendorf.

„In den letzten zwei Jahren hatte uns ein Bordell-Betreiber Hausverbot für seine Bordelle erteilt. Dieses Jahr hatten wir es auf dem Herzen, ausgerechnet zu diesen Bordellen zu gehen und es noch einmal zu probieren. Und Gott stellte sich dazu: Wir hatten richtig tolle Begegnungen und lange intensive Gespräche. Die Frauen haben sich über die Geschenke total gefreut, ihr Herz war tief berührt. In einem Haus wollten sie uns gar nicht mehr gehen lassen und wollten uns zum Pizzaessen dabehalten. Sie waren so froh, dass sie sich doch noch getraut hatten, auf das späte Klingeln zu reagieren, obwohl sie eigentlich schon schlafen gehen wollten.“

Einmal mehr wurde uns bewusst, was Frauen im Rotlichtmilieu zu Weihnachten brauchen: **Ein liebevoll gestaltetes Geschenk und wertschätzende Worte**, also die Botschaft, dass Jesus sie nicht vergessen hat.



All die liebevoll gestalteten Geschenke mit wertschätzenden Worten



## Einladung zur Buchlesung

Die ehemalige Prostituierte und Buchautorin Huschke Mau liest aus ihrem Buch „Entmenschlicht“ am 4. April um 19 Uhr in der Stadtbibliothek DAS tietz.

## Jessica Dheskali – Projektmanagerin bei WeltBeweger

Im November hat Jessica ihren vollzeitlichen Dienst bei WeltBeweger begonnen. Sie ist ein Multitalent und steuert mittlerweile zuverlässig viele Projekte. Sie ist eine große Bereicherung, eine richtige Powerfrau. Wir sind sehr dankbar für ihren wertvollen Dienst.

Jessica ist dabei, sich einen Spenderkreis für ihren Dienst aufzubauen. Wenn du Jessica mal kennenlernen möchtest, dann melde dich einfach bei uns.

Jessica mit ihrem Ehemann Vincenzo

## Stärkung von Verantwortungsträgern

In diesem Jahr werden wir 2 Wanderwochen und auch 2 Segelwochen haben. Es gibt insgesamt nur noch 3 freie Plätze.

Wir wollen, dass alle Teilnehmer gestärkt werden und christliche Werte in ihre Leitungsverantwortung einbeziehen.



## Andreas und Angelika Steinert – die „HerzensBeweger“

Andreas und Angelika fühlen sich bei WeltBeweger richtig wohl, mit Leidenschaft begleiten sie verschiedenste Menschen in unterschiedlichsten Lebenssituationen. Sie wissen auch um die Kraft des Gebets.

Im Aufbruch-Leben-Kurs letztes Jahr haben sie erlebt, dass Menschen Heilung in ihren Herzen erfahren. Einfach stark. Danke Gott!



## Ausblick und Gebetsanliegen

- Buchlesung von Huschke Mau „Entmenschlicht“ – am 4. April um 19 Uhr im DAS tietz
- Afrika-Reise nach Tansania als Gruppe von 10 Personen – im April 2023
- WeltBeweger-Stand beim KCF-Kongress in Berlin – 27.-29. April 2023
- UFU-Veranstaltung für Unternehmer im Oberdeck bei Tuffners – am 12. Mai 2023
- Netzwerktreffen Besuchsdienste im Rotlichtmilieu – am 13. Mai 2023
- Afrika-Vortrag für Jung und Alt in der Lutherkirche (Zschopauer Str.) – am 4. Juni 2023 um 17 Uhr
- Afrika-Konferenz Lüdenscheid – WeltBeweger beteiligt sich – 8.-11. Juni 2023
  1. Coaching-Segelwoche – vom 9.-16. Juni 2023 (noch 1 Platz frei)
  1. Wanderwoche für Verantwortungsträger – vom 17. Juni – 23. Juni 2023 (bereits ausgebucht)
  2. Wanderwoche für Verantwortungsträger – vom 25. Juni – 1. Juli 2023 (noch Plätze frei)
  2. Coaching-Segelwoche – vom 7.-14. Juli 2023 (ausgebucht)
- Fest der Hoffnung am Roten Turm – mit WeltBeweger – am 9. September 2023 von 14-18 Uhr
- Afrika-Abend Ev. Kirche Drebach – am 24. September 2023 um 19 Uhr
- Überkonfessioneller Patientengottesdienst – am 22. Oktober 2023 um 17 Uhr
- Afrika-Reise nach Tansania zur Einweihung des „Holy Grounds“ – im November 2023

### Gott ist Liebe ...

so steht es in der Bibel in 1. Johannes 4, Vers 16

Jesus hat es uns vorgelebt: Wahre Liebe hat mit Wertschätzung und Hilfsbereitschaft zu tun. Was braucht der andere? Und bin ich bereit, nach meinen Möglichkeiten zu helfen?

Liebe darf nicht nur ein Gedanke bleiben, Liebe muss praktisch werden.

Also, lasst uns auch in 2023 WeltBeweger sein und dazu beitragen, dass die Welt einzelner Menschen sich ändert.



Liebe Grüße  
im Namen des WeltBeweger-Teams,  
Andreas und Tanja Walther





## HIGHLIGHT 2023

8. - 11. Juni 2023  
Schützenhalle, Lüdenscheid

FCJG HELP

# AFRIKA Konferenz

Mission | Evangelisation | Erweckung

mit dabei sind u. a.:

+ internationale Einsätze

[www.fcjg.de/afrika-konferenz](http://www.fcjg.de/afrika-konferenz)



Infos



Walter Heidenreich



Richard Aido



Heidi Baker



William F. Kumuyi



Surprise Sithole

## Afrika in Lüdenscheid!

WeltBeweger ist bei der Afrika-Konferenz dabei.

Danach geht es direkt weiter mit internationalen Einsätzen. Auch WorldChanger in Mugumu wird nach der Konferenz vom 30.6. – 16.7.2023 Einsatzort sein.

**Jetzt anmelden!**

**WeltBeweger  
Deutschland e.V.**

Augustusburger Str. 121  
09126 Chemnitz

Telefon 0371-52454885  
Telefax 0371-52454886

info@weltbeweger.eu  
[www.weltbeweger.eu](http://www.weltbeweger.eu)

**Spendenkonto**

Raiffeisenbank  
IBAN DE46 8706 9077 0302 0819 56